

Leipziger Verkehrs- und Versorgungsgesellschaft mbH

Angaben zum Vergabeverfahren

Stand 01.07.2025

1. Allgemeine Informationen

Wir bitten Sie hiermit um Abgabe eines Angebotes für eine Allgefahren-Sachversicherung für die Leipziger Gruppe (Unternehmen verbunden nach § 18 AktG mit der LVV Leipziger Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH).

2. Auftraggeberin

Die LVV Leipziger Verkehrs- und Versorgungsgesellschaft mbH („LVV GmbH“) ist Auftraggeberin für die Vergabe der Allgefahren-Sachversicherung.

3. Ausschreibungsgegenstand

Ausgeschrieben wird ein 10%-tiger Anteil der Allgefahren-Sachversicherung für die LVV GmbH und die nach §18 Aktiengesetz mit ihr verbunden Unternehmen, insbesondere ihre Tochterunternehmen Leipziger Stadtwerke, Leipziger Wasserwerke und Leipziger Verkehrsbetriebe. Mitversicherte Unternehmen gemäß Anlage Versicherungssummenaufstellung und eventuelle neu hinzukommende Unternehmen. (s. Seite 3 Police Pkt. 1 mitversicherte Unternehmen)

Bieter können ein Angebot zur Beteiligung i. H. v. max. 10% der ausgeschriebenen Allgefahren-Sachversicherung abgeben. Jedoch mit einer Beteiligung mindestens in 5% Schritten.

Der Führende Versicherer ist die Allianz Versicherungs-AG.

4. Vertragslaufzeit

Beginn: 01.01.2026

Ende: 01.01.2027

Der Vertrag verlängert sich stillschweigend jeweils um ein Jahr, wenn er nicht fristgemäß von einer Vertragspartei schriftlich gekündigt wird.

5. Eigenerklärungen

Die Vergabestelle behält sich vor von Bietern der engeren Wahl Eigenerklärungen nachzufordern. z.B.:

- Eigenerklärung LkSG_23-02
- Eigenerklärung VO EU 2014 833

6. Risikoinformationen (Vergabeunterlagen)

Als Risikoinformationen erhalten Sie, nach der Unterzeichnung und Abgabe der Vertraulichkeitsvereinbarung:

- Versicherungssummenaufstellung Stand 31.12.2024
- Informationen zu Feuerwehr- bzw. Lageplänen siehe Besichtigungsbericht
- Informationen zum Brandschutzkonzept siehe Besichtigungsbericht
- Police
- Bedingungen zur Sach- und Ertragsausfall-Police, Fassung „Gold“ (Stand: 01/2014)
- Schadenaufstellung

Police und Bedingungen zur Sach- und Ertragsausfall-Police, Fassung „Gold“ (Stand: 01/2014) werden nachfolgend gemeinsam als Bedingungswerk bezeichnet.

Das vorhandene Bedingungswerk steht grundsätzlich nicht zur Diskussion, da es vom Führenden Versicherer akzeptiert ist.

7. Maklerbegleitung während der Ausschreibung

Die Auftraggeberin wird bei der Durchführung des Verfahrens durch den Versicherungsmakler Marsh GmbH begleitet. Der Versicherungsmakler ist mit der Betreuung der ausgeschriebenen Versicherungen durch die Versicherungsnehmerin gegen Honorar beauftragt. Für Zahlungen an den Makler aus dieser Versicherung oder im Zusammenhang damit sind von den Bietern keine zusätzlichen Kosten einzukalkulieren. Insbesondere besteht keine Verpflichtung zur Zahlung einer Courtage. Der Versicherungsmakler wird ausschließlich und direkt von der Auftraggeberin vergütet. Jedwede Zahlung oder Zahlungszusage führt zum Ausschluss an dem Verfahren sowie im Falle späterer Leistungen zum Recht der Versicherungsnehmerin den Vertrag zu kündigen. Einzelheiten regelt die Police. Der Versicherer ist verpflichtet, auf Verlangen der Versicherungsnehmerin alle Zahlungen an den Makler offenzulegen.

Die Verantwortung für das Vergabeverfahren verbleibt ausschließlich bei der Vergabestelle.

8. Verfahrensablauf

Die Auftraggeberin wird die Angebote in formeller Hinsicht prüfen.

Die Auftraggeberin behält sich vor, unter Beachtung des vergaberechtlichen Grundsatzes der Gleichbehandlung anstelle eines Ausschlusses, fehlende Unterlagen nachzufordern.

9. Geplanter zeitlicher Ablauf des Verfahrens

- Fristablauf für Abgabe der Angebote bis 08.08.2025 12:00 Uhr
- Prüfung und Wertung der Angebote bis 18.08.2025
- Termin für Information nach § 134 Abs.1 GWB bis 10.10.2025
- Zuschlagserteilung voraussichtlich bis 01.11.2025

Der Auftraggeber ist bestrebt, den Zeitplan einzuhalten. Allerdings können unvorhergesehene Ereignisse, Anpassungen des Zeitplans notwendig machen. Die Anpassung wird der Auftraggeber allen Bietern unverzüglich mitteilen.

10. Inhalt und Form der Angebote

Das vollständige Angebot, gemäß der Vergabeunterlage Preisblatt, ist über die Vergabeplattform einzureichen. Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen. Änderungen des Bieters müssen zweifelsfrei sein.

11. Prämienangaben

Die Prämien sind nettoisiert, das heißt: Courtage und jedwede sonstige Vergütung des Versicherers an den Makler aus und im Zusammenhang mit diesem Vertrag sind nicht gestattet.

Es ist ein Gesamtpreis als Brutto-Jahresprämie anzubieten, die Einzelpreise für Gebäude, Betriebs-einrichtungen und Vorräte gehen nicht in die Bewertung ein. Die Prämienanteile für Feuer- und EC-Deckung sind mit der jeweiligen Versicherungssteuer auszuweisen.

12. Abgabe des Angebotes

Das Angebot ist bis zum **08.08.2025, 12:00 Uhr**

einzureichen über die Vergabeplattform

13. Angebotsbindefrist

Ihr Angebot unterbreiten Sie bitte mit einer Angebotsbindefrist bis zum 01.01.2026

14. Anfragen und Auskünfte

Sämtliche Anfragen der Bieter sind ausschließlich über das AI Bietercockpit per Nachricht einzu-reichen.

Die Antworten werden an alle Bieter zeitgleich gesendet.

15. Vergütung für die Ausarbeitung der Angebote

Die Angebote sind kostenlos zu erstellen, eine Vergütung wird nicht gewährt.

16. Informationen zur Wertung der Angebote

Die Vergabe erfolgt auf Basis des wirtschaftlichsten Angebotes:

Der Bieter mit der geringsten Prämie erhält den Zuschlag. Sollten die ausgeschriebenen 10% Beteiligung mit dem günstigsten Angebot noch nicht komplett vergeben sein, werden die jeweils nächsten günstigsten Angebote bis zur Erreichung der ausgeschriebenen Beteiligungshöhe berücksichtigt.

Die Bieter werden gebeten die Maximalbeteiligung im Preisblatt anzugeben.

17. Vertragsgestaltung

Mit Zuschlagserteilung kommt ein Vertrag zwischen der Auftraggeberin und dem/die Beteiligten Versicherer zustande.